

I.N. 225.694

DR. RAOUL AUERNHEIMER
WIEN, III. NEULINGGASSE 13.

9.4.08.

Lieber Oskar Salve,

Dank für Ihre Karte n°. Das
hine Gaffelstyan in der "Freigeit"
das ist mit philologischem Einfache
gesehen sehr. Das Thema der Güte
König - so gut gefüllt, freut mich
sehr. Weil Sie mich ein Lieber
Sind - mir. Lassen Sie mich sagen mir.
Da ich aber nicht L. P. bin, so
habe ich mich für die weitere Arbeit
Niedrig meiner "Bilalkat", n°. Das
die Thema der Freigeit O. Land.

Haben Sie mich wirklich über den
mehrfachen Löffling mit ein ganz Tage
in Kopf n°. Oriskino geben wollen,
so haben Sie es, bitte, glanz, damit ich
ich mit mir. Später mit mir
Kann. Ich würde gerne mich so mich
n°. besser gelernt sein als in diesen
letzten Tagen n°. in einem mir Lige
von Luftspielverfallung und in einem
reformen Reformen.



1892

Dear Sir,

I have the honor to acknowledge the receipt of your letter of the 10th inst. in relation to the matter mentioned therein. I am sorry to hear that you are unable to attend to the business of your office at the present time. I have no objection to your absence, and I will endeavor to see that the business of the office is properly attended to during your absence. I am, Sir, very respectfully,
Your obedient servant,
[Signature]





Demnach bin ich, liebe, über
einen Herrn v. hier in Salzburg
Jagdmeister von der mainau.

Ihr Hing.

H. U.

Hof, bei Landst.

